

GEMEINDE WESTENSEE**NIEDERSCHRIFT**

**über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Westensee
am Donnerstag, 27. Oktober 2016, um 19.30 Uhr,
im Bürgerhaus in Westensee**

Beginn: 19.40 Uhr
Ende: 20.20 Uhr

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 126 bis 132 Verhandlungsniederschriften sowie Beschlüsse mit den laufenden Nummern *1-9*

Anzahl Besucher: 7

Gesetzliche Mitgliederzahl: 13

Anwesend:

- a) stimmberechtigt:**
- | | | | |
|-----|---------------------|--------------------------|-------------|
| 1. | Bürgermeister | Adolf Dibbern | |
| 2. | Gemeindevertreter | Dr. Detlev von Bülow | |
| 3. | Gemeindevertreter | Jörn Klauza | |
| 4. | Gemeindevertreter | Hauke Schneider | |
| 5. | Gemeindevertreterin | Susanne Heitmann | -Protokoll- |
| 6. | Gemeindevertreter | Rolf-Dieter Carstensen | |
| 7. | Gemeindevertreterin | Helma Carl | |
| 8. | Gemeindevertreter | Dieter Höpner | |
| 9. | Gemeindevertreter | Martin Sell | |
| 10. | Gemeindevertreter | Henning Büller | |
| 11. | Gemeindevertreter | Lothar Thormählen | |
| 12. | Gemeindevertreter | Sebastian Lange-Haffmans | |
- b) Es fehlte entschuldigt:**
- | | | | |
|----|-------------------|---------------------|--|
| 1. | Gemeindevertreter | Hans-Wilhelm Hansen | |
|----|-------------------|---------------------|--|

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Westensee waren durch Einladung vom 13. Oktober 2016, zu Donnerstag, 27. Oktober 2016, 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

TOP 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende Herr Bgm. Dibbern eröffnet die öffentliche Sitzung um 19.40 Uhr. Er begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Frau Brand, Herrn Müller von den KN sowie die weiteren Besucher.

Er stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Form und Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden. Die Gemeindevertretung Westensee ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Vom Amt Achterwehr konnte für die heutige Sitzung kein Protokollführer gestellt werden.

Herr Bgm. Dibbern schlägt Susanne Heitmann als Protokollführerin vor und lässt darüber abstimmen:

StV: einstimmig dafür

Es wird über folgende Tagesordnung beraten und beschlossen:

Tagesordnung

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung
2. Bürgerinnen und Bürger fragen (max. 30 Minuten)
3. Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung vom 18. Juli 2016
4. a Bericht des Bürgermeisters
4. b Bericht der Ausschussvorsitzenden
4. c Fragen von Gemeindevertretern
5. Prüfung der Jahresrechnung 2015
6. Wahl zweier Vertreter für das Kuratorium gemäß Vertrag mit dem Kirchenkreis Altholstein
7. Kauf eines gebrauchten Feuerwehrfahrzeuges sowie dessen Finanzierung
8. Stellungnahme zur Entsorgung freigegebener Abfälle aus Kernkraftwerken auf der Deponie Schönwohld
9. Verschiedenes
10. Grundstücksangelegenheiten
11. Vertragsangelegenheiten

Es ist beabsichtigt, die Tagesordnungspunkte 10 „Grundstücksangelegenheiten“ und 11 „Vertragsangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

StV: 10 dafür 1 dagegen 1 Enthaltung

Der Vorsitzende berichtet, dass Herr Cai-Friedrich von Bülow im Oktober verstorben ist. Herr von Bülow war von 1970 bis 1998 Mitglied der Gemeindevertretung und verschiedener Fachausschüsse. Zudem war er 24 Jahre lang Mitglied im Amtsausschuss. Es wird eine Gedenkminute zu Ehren für Herrn Cai-Friedrich von Bülow abgehalten.

TOP 2 Bürgerinnen und Bürger fragen (max. 30 Minuten)

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 3 Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung vom 18. Juli 2016

Gegen das Protokoll vom 18. Juli 2016 werden keine Einwände erhoben.
Das Protokoll gilt somit als festgestellt.

Herr Bgm. Dibbern bedankt sich bei der ehemaligen Mitarbeiterin im Amt Achterwehr, Frau Vanessa Brandt und hebt nochmals ihre herausragend guten Leistungen bei Ihrer Arbeit im Amt sowohl als Protokollführerin bei den Sitzungen hervor.

Er überreicht ihr er einen Blumenstrauß und einen Restaurant-Gutschein und verabschiedet Frau Brandt mit den besten Wünschen der Gemeinde Westensee.

TOP 4 a Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Dibbern berichtet, dass

- die Einwohnerzahl der Gemeinde Westensee derzeit 1.585 beträgt;
- in der Zeit vom 04.11.-13.11.2016 auf dem Parkplatz am See Container für Grünabfälle aufgestellt werden;
- die Gemeinde von der AWR ein Nutzungsentgelt für 2016 in Höhe von 500 Euro für die Aufstellung von 2 Altkleidercontainern erhalten hat;
- die Beschaffung der Eigentumsboxen für die Grundschule erfolgt ist und von den Anschaffungskosten in Höhe von 1.800 Euro die Sparkasse Mittel-Holstein 1000 Euro, der Förderverein 300 Euro, die Provinzial Versicherung Kronshagen 400 Euro und die Gemeinde 100 Euro übernommen haben;
- die beantragte Fehlbedarfzuweisung in Höhe von 50.287,32 Euro für 2015 vom Kreis abgelehnt wurde. Das Ablehnungsschreiben ging an die Fraktionen;
- die Benebelung des RW-Kanalnetzes im Mai stattgefunden hat. Eine Liste der Eigentümer der Grundstücke die bisher nicht veranlagt wurden liegt vor. Das Ergebnis der Nacherhebungen soll abgewartet werden;
- der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein mitteilt, dass bei der K 67, Streckenabschnitt L 255 – Kronsburg voraussichtlich im Jahr 2017 eine Deckenerneuerung erfolgt;
- das zwischenzeitlich der Amtsausschuss getagt hat. Er bittet Herrn Carstensen darüber zu berichten.

Herr Carstensen berichtet, dass die Flüchtlingsunterkunft in Felde mit 29 Personen voll belegt ist, in Brux sind zur Zeit 22 Personen untergebracht.

Der Kleinbus zur Beförderung ist mittlerweile geleast und im Einsatz. Als Hausmeister und Koordinator wurde ein Mitarbeiter auf Basis geringfügiger Beschäftigung eingestellt.

TOP 4 b Bericht der Ausschussvorsitzenden

Finanzausschussvorsitzender Herr Dr. von Bülow berichtet, dass der Ausschuss am 20.10.2016 getagt hat und die beratenden Punkte in der heutigen Sitzung behandelt werden. Der Termin für die nächste Sitzung mit Haushaltsplanung 2017 ist für den 29.11.2016 geplant.

Rechnungsprüfungsausschussvorsitzende Frau Carl berichtet, dass der Ausschuss am 23.07.2016 getagt hat. Das Ergebnis der Prüfung ist in der heutigen Sitzung auf der Tagesordnung.

Sitzungen vom Bau-und Wegeausschuss, Umwelt-und Fremdenverkehrsausschuss, Feuerwehrausschuss sowie Jugend-, Schul-und Sportausschuss haben zwischenzeitlich nicht stattgefunden.

Die nächsten Termine mit Haushaltsplanungen 2017 finden statt am:

07.11.2016 Feuerwehrausschuss

09.11.2016 Bau-und Wegeausschuss

10.11.2016 Umwelt-und Fremdenverkehrsausschuss.

Der Sitzungstermin vom Jugend-, Schul-und Sportausschuss steht noch nicht fest.

TOP 4 c Fragen von Gemeindevertretern

Frau Carl fragt nach dem Stand der Baustelle am Bosseer Schoorberg.
Herr Bgm. Dibbern teilt mit, dass ihm keine neuen Informationen vorliegen.

Herr Lange-Haffmans wundert sich, dass die Einladung vom 13.10.2016 zur Teilnahme der heutigen Sitzung ihm bis zum 20.10.2016 nicht zugestellt wurde.
Herr Bgm. Dibbern teilt mit, dass der Einladungstermin richtig 18.10.21016 lauten muss. Er bedauert den Fehler und entschuldigt sich dafür.

TOP 5 Prüfung der Jahresrechnung 2015

Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Frau Carl verliest das Abschlussergebnis aus der Niederschrift über die Sitzung vom 26.07.2016 zur Prüfung des Jahresabschlusses 2015.

Der Jahresabschluss schließt mit einem Fehlbetrag im Ergebnishaushalt in Höhe von 50.287,32 Euro, sowie einer Abschlussverbesserung in der Finanzrechnung in Höhe von 323.264,49 Euro und damit einem Finanzmittelüberschuss in Höhe von 203.305,07 Euro ab.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt der Gemeindevertretung vor, folgenden Beschluss zu fassen:

- a) Die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von insgesamt 258.522,30 Euro werden genehmigt.
- b) Der Jahresabschluss 2015 wird in der vorgelegten Fassung unverändert beschlossen.
- c) Der Jahresfehlbetrag 2015 in Höhe von 50.287,32 Euro ist in das Jahr 2016 als Jahresfehlbetrag aus Vorjahren vorzutragen.

Bgm. Herr Dibbern lässt über den Vorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses abstimmen:

StV: einstimmig dafür

Herr Bgm. Dibbern dankt Herrn Thormählen nochmals für seinen Hinweis bezüglich der Nebenkostenabrechnung Mietvertrag Gasthaus, in der die Nebenkosten für Grundsteuer und Gebäudeversicherung nicht umgelegt wurden.

TOP 6 Wahl zweier Vertreter für das Kuratorium gemäß Vertrag mit dem Kirchenkreis Altholstein

Damit die Gemeinde Westensee neben dem Kindergartenbeirat sozusagen als weiteres Instrument mehr Einfluss hat, insbesondere in Haushaltsplanungen und Personalangelegenheiten wurde vereinbart, ein Kuratorium aus 2 Vertretern des Kirchenkreises Altholstein und 2 Vertretern der Gemeindevertretung zu bilden.

In der Sitzung des Finanzausschusses vom 20.10.2016 wurde darüber beraten und es kam einstimmig zu folgender Empfehlung:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, als Kuratoriumsmitglieder die Gemeindevertreter Herr Dr. von Bülow (immer den Vorsitzenden des Finanzausschusses) und Herr Lothar Thormählen zu benennen.

Herr Bgm. Dibbern möchte den Abstimmungstext dahingehend ändern, dass der in Klammern gesetzte Zusatz „(immer den Vorsitzenden des Finanzausschusses)“ gestrichen wird.

StV: einstimmig dafür

TOP 7 Kauf eines gebrauchten Feuerwehrfahrzeuges sowie dessen Finanzierung

Die Gemeinde hat ein Verkaufsangebot für ein gebrauchtes Feuerwehrfahrzeug. Das Fahrzeug ist 15 Jahre alt und voll funktionstüchtig und ist ein guter Ersatz für das derzeitige 38 Jahre alte Löschfahrzeug.

Darüber wurde im Finanzausschuss am 20.10.2016 beraten und einstimmig der Gemeindevertretung empfohlen:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Kauf des gebrauchten Feuerwehrfahrzeuges für 40.000,00 Euro zuzustimmen.

Herr Bgm. Dibbern lässt über die Empfehlung des Finanzausschusses abstimmen:

StV: einstimmig dafür

TOP 8 Stellungnahme zur Entsorgung freigegebener Abfälle aus Kernkraftwerken auf der Deponie Schönwohld

Von Seiten des Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, MELUR, wird beabsichtigt Abfälle aus dem Rückbau von Atomkraftwerken in der Deponie Schönwohld zu entsorgen.

Die Gemeinde Achterwehr hat sich einstimmig gegen dieses Vorhaben ausgesprochen. Um der Gemeinde Achterwehr den Rücken zu stärken wurden die Nachbargemeinden gebeten ebenfalls über dieses Thema zu beraten und Stellung zu nehmen.

Nach Beratung im Finanzausschuss am 20.10.2016 wurde nach einstimmiger Abstimmung der Gemeindevertretung empfohlen:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, folgendes zu bekunden: Die Gemeinde Westensee lehnt die Ablagerung „freigemessener“ Chargen auch gering belasteter radioaktiver Abfälle auf der Deponie Schönwohld / Gemeinde Achterwehr ab.

Es schließt sich eine kurze Diskussion über dieses Thema an. Herr Thormählen und Herr Lange-Haffmans haben sich im Internet über dieses Thema genauer informiert und schlagen für die Abstimmung folgenden Wortlaut vor:

Zur Ablagerung radioaktiver Abfälle auf der Deponie Schönwohld:
Auch die Gemeinde Westensee sorgt sich um Ihre Bürger und Schulkinder. Viele haben täglich ihren Weg zur Arbeit und zur Schule entweder auf der alten B 202, der Autobahn und der Bahn zurückzulegen und passieren damit in unmittelbarer Nähe die Deponie. Wir haben Zweifel an der Aussage des MELUR, dass keine gesundheitliche Mehrbelastung durch die Deponie erfolgt.
Die Gemeinde Westensee lehnt daher auch die Ablagerung von gering belasteten Abfällen in Schönwohld ab.

Der Bürgermeister lässt abstimmen.

StV: einstimmig dafür

TOP 9 Verschiedenes

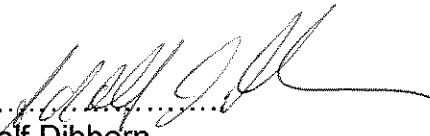
Die Freiwillige Feuerwehr Westensee stellt einen Antrag auf Anschaffung einer Wärmebildkamera. Vom Ortswehrführer Herr Stöfhas liegt eine ausführliche Begründung für die Anschaffung vor und er bittet die Gemeinde die Kosten dafür im Haushalt 2017 mit 8.500,00 Euro anzusetzen.

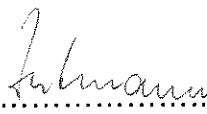
Der Bürgermeister leitet den Antrag der Feuerwehr an die Fraktionen weiter.

Herr Bgm. Dibbern bemüht sich, mit der Vorsitzenden des Jugend-,Schul- und Sportausschusses Frau Dr. Pott, einen zeitnahen Termin für die anstehende Sitzung mit der Haushaltsplanung für 2017 zu vereinbaren.

Herr Lange-Haffmans entschuldigt sich, dass er aus terminlichen Gründen nicht mehr an der sich anschließenden nichtöffentlichen Sitzung teilnehmen kann.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich der Vorsitzende für die Teilnahme und schließt die öffentliche Sitzung um 20.20 Uhr.

01.11.16 
Datum Adolf Dibbern
 Bürgermeister

29/10.16 
Datum Susanne Heitmann
 Protokoll